

## **Vorbereiten auf Neuwahlen -Programm**



42. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
25. November 2017, Berlin

Antragsteller\*in: Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV)  
Tagesordnungspunkt: A Aussprache Bundestagswahl

- 1 Sollte es zu Neuwahlen kommen, so beschließt die BDK, mit einem aktualisierten Programm in
- 2 diesen Wahlkampf zu ziehen. Grundlage ist dabei wie auch für eventuell kommende
- 3 Verhandlungen unser aktuelles, nach wie vor gültiges Wahlprogramm und die „10-Punkte“, was
- 4 allerdings in einzelnen Punkten mit den aktuellen Erkenntnissen überarbeitet werden sollte.
- 5 Beschließen muss dies – im Fall von Neuwahlen – die Januar-BDK. Bei kurzfristig nötigen
- 6 Entscheidungen sind die jeweiligen BAGen in die Beratungen einzubeziehen.

### **Begründung**

Unser Programm muss mit den Erkenntnissen des Wahlkampfes aktualisiert und geschärft werden. Die Aufgabe von grüner Seite von Positionen (u.a. im Klima, Finanz-, Sozial- und Asylbereich) in den Sondierungsgespräche muss in der Partei dringend beraten werden.

Begründung der Dringlichkeit: Der Antrag konnte erst nach Antragsschluss eingereicht werden, weil er sich auf das Ergebnis der Sondierungen bezieht.

### **weitere Antragsteller\*innen**

Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Frédéric Zucco (Augsburg-Stadt KV); Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Matthias Dittmer (Berlin-Kreisfrei KV); Kristin Kosche (Rhein-Lahn KV); Jacob Zellmer (Berlin-Treptow/Köpenick KV); Kerstin Dehne (München KV); Gerd Kauschat (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Klaus Kienle (Coesfeld KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Henry Jensen (Düsseldorf KV); Bernd Frieboese (Berlin-Reinickendorf KV); Dorothea Suh (Hamburg-Nord KV); Horst Schmidt (Main-Kinzig KV); Manuela Braun (Rastatt/Baden-Baden KV); Ines Advena (Münster KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Susanne Schröer (Landau KV)